

# REMO

**Verbreitung:** im Mostviertel in Plantagen gepflanzt



REMO

## Sortenalter

1990

## Herkunft

Kreuzung aus James Grieve x F3-Nachkommen von Malus floribunda, Institut für Obstforschung Dresden-Pillnitz/ Deutschland, Sortenschutz

## Bes. Erkennungsmerkmale

bereifte, hochgebaute, walzenförmige, rot gestreifte Frucht, helle Schalenpunkte

## Erntereife

September

## Haltbarkeit

mittel

## Verwendung

Frischverzehr, Kochen, Most, Saft

## FRUCHT:

**Fruchtgröße:** groß, mittel

**Form:** kegelförmig, fassförmig, länglich, walzenförmig, stielbauchig; Querschnitt unregelmäßig rund, gleichhälftig

**Schale:** Oberfläche glatt; Grundfarbe gelb, grüngelb; Deckfarbe rot, dunkelrot, gestreift, adrig, marmoriert, vollständig gefärbt, flächig; Schalenpunkte groß, mittel, rund; markant hell umhoft; Bereifung weiß; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, wenig, grün

**Kelch:** geschlossen, Kelchblätter kurz, verwachsen; Kelchgrube mitteltief, eng, Relief faltig, Rand rippig; Kelchhöhle kegelförmig, dreieckig, Sitz der Staubfäden unterhalb der Mitte

**Stiel:** holzig, kurz, mittellang, lang, mitteldick, gerade

**Kerngehäuse:** mittelständig,

Kernfächer bogenförmig, Ausblühungen fehlend, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geschlossen; Gefäßbündellinie zwiebelförmig, mittig

**Fruchtfleisch:** gelblichweiß, grobzellig, mürbe; Geschmack ausgewogen, sauer, mittelstark gewürzt; saftig

## BAUM:

**Wuchsform:** pyramidal

**Blühbeginn:** früh

**Ertrag:** Massenträger

**Alternanz:** regelmäßig tragend